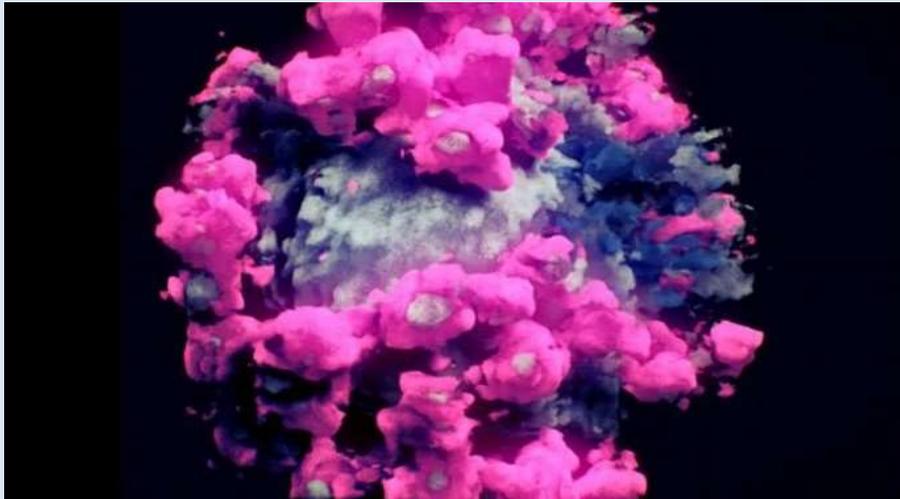


E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km) 5. Etappe Wunstorf – Hameln ca 100km Di: 28.9.2021 – Sa: 2.10.2021 (Rückfahrt)

Steinhude ca 201. Wunstorf – km 2. Steinhude – Bad Nenndorf ca 30km 3. Bad Nenndorf – Bad Münden ca 25km
4. Bad Münden – Hameln ca 25km

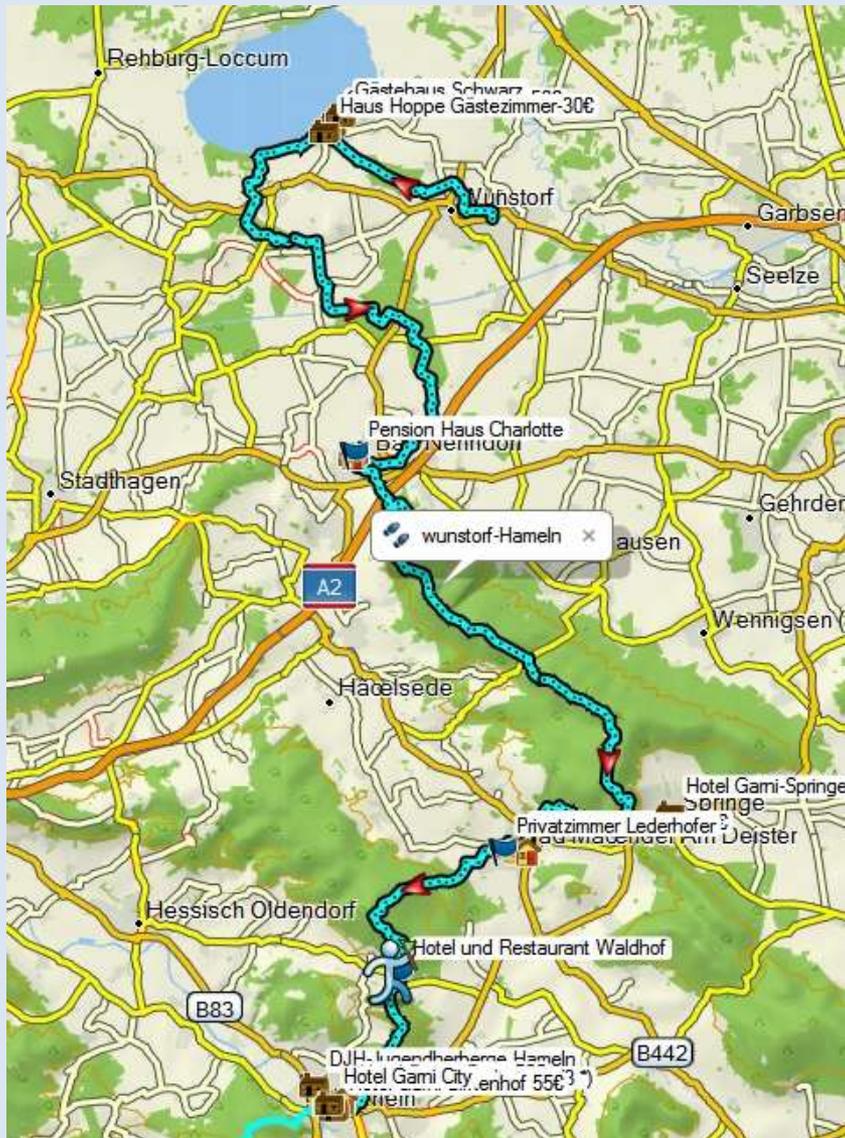
Da Ende 2019 die Pandemie „Corona“ begann und daher im Jahre 2020 es nicht so einfach war, wegen der Ansteckungsgefahr „Covid19“ unterwegs zu übernachten, habe ich in diesem Jahr keine Etappen-Wanderung auf dem E1 unternommen.
Allerdings habe ich meine letzte Rad-Etappe von Stralsund- Aurich und daher meine Deutschland-Umrandung im Oktober 2020 vollbracht.

SARS-CoV-2



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)

5. Etappe Wunstorf – Hameln ca 100km



Wie aus der Höhen-Grafik zu erkennen ist, waren auf dieser Etappe nicht nur die Entfernungen sondern vielmehr auch die zu laufenden Höhenmeter pro Tagesetappe zu bewältigen (was mir recht schwer fiel).



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)

1. Wunstorf –Steinhude ca 20km



Dienstag, 28.9.21
um ca 07.45 Uhr
am Ems-Jade-Kanal
unterwegs zum ZOB



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)

Ca 12.00 Uhr in der Nähe vom
Wunstorfer Bahnhof



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



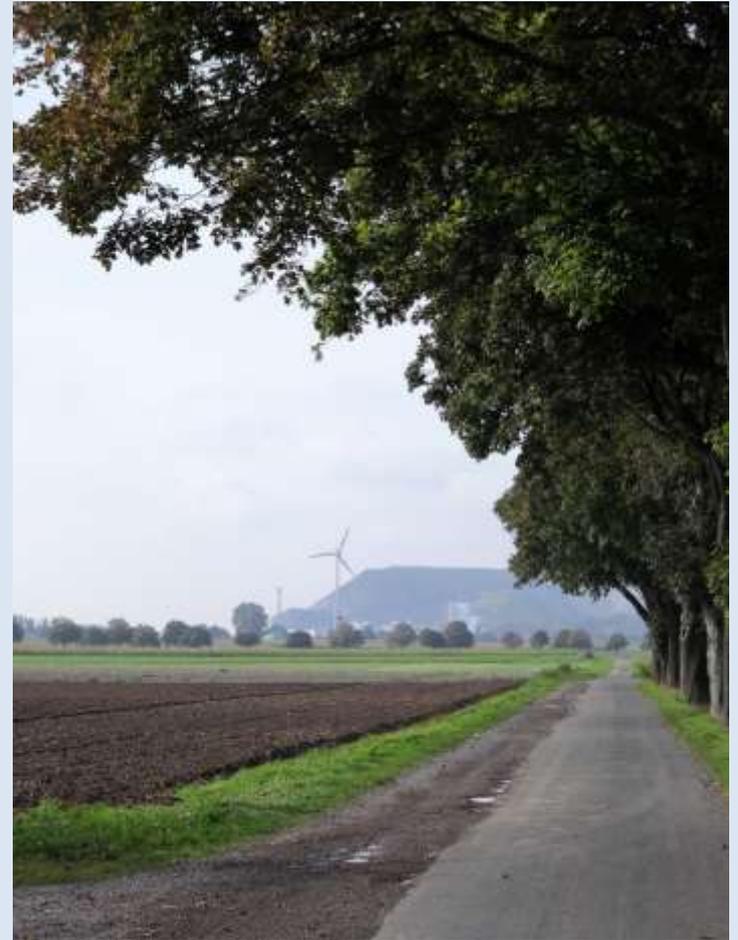
Luthe



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



In einer Siedlung „Warnung“ vor dem Hund



In der Ferne die „Abräumhalde“
des „Kalkberges“

E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Eine sehr schöne „Waldgaststätte“
zu früh, um einzukehren

E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Eine sehr schöne ca 3km lange Allee



BIERGARTEN



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



kurz vor Steinhude

E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



auch hier gibt es Mühlen



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



am Hafen vom Steinhuder Meer

E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Im Cafe gab es zur Belohnung
Kaffee und Kuchen

E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Am nächsten Tag sollte es nach Hagenburg gehen..auf dem E1 (X)



hier hab ich meine Übernachtung gefunden

E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)

2. Steinhude – Bad Nenndorf ca 30km



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Morgens um ca 09.00 Uhr am Steinhuder Meer
29.9.2021

E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)

Insel Wilhelmstein im Steinhuder Meer



Die Lagerstätte des Kaliwerkes Sigmundshall ist der Salzstock Bokeloh, der sich entlang der Steinhuder-Meer-Linie etwa 12 km in NW-SE-Richtung erstreckt und zwischen 500 und 1000 m breit ist. Der Salzstock Bokeloh entstand vor etwa 140 Mio. Jahren durch den Aufstieg der etwa 255 Mio. Jahre alten Zechsteinschichten.



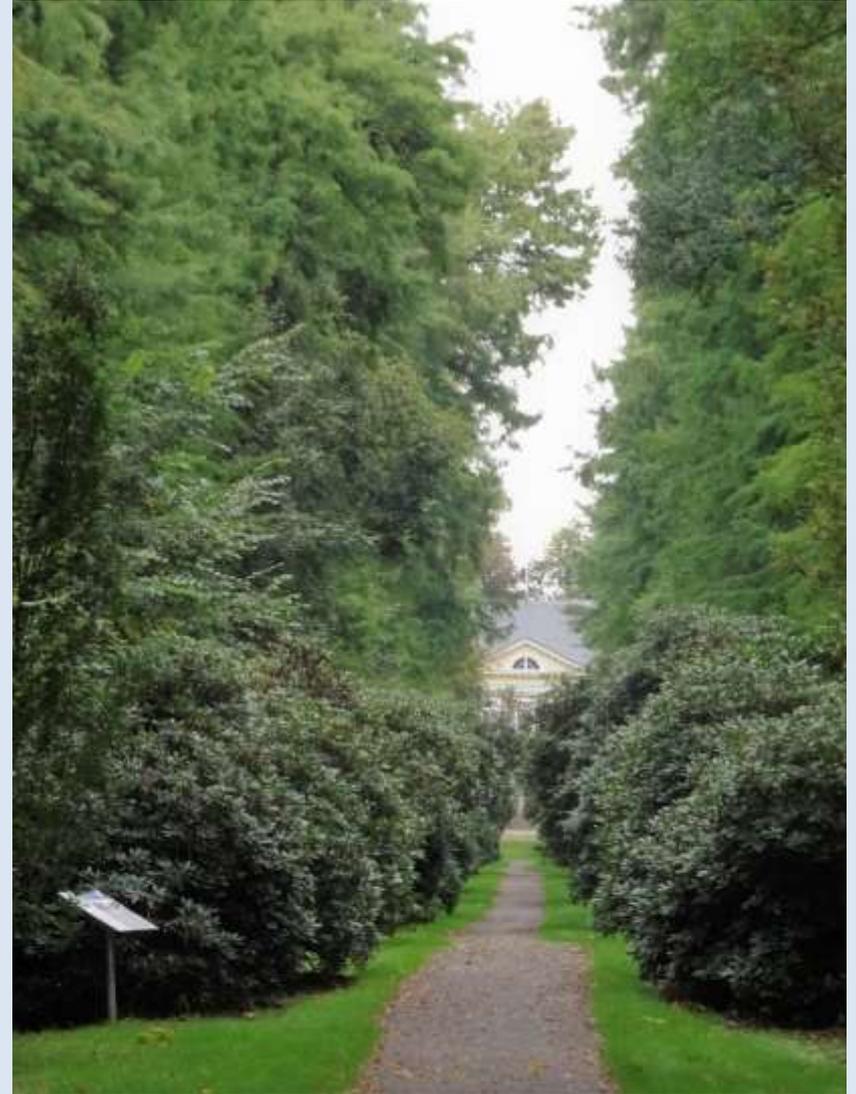
E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Dorfteich in Hagenburg



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Am Ende des Weges gab es diesen Blick
auf die Halde...



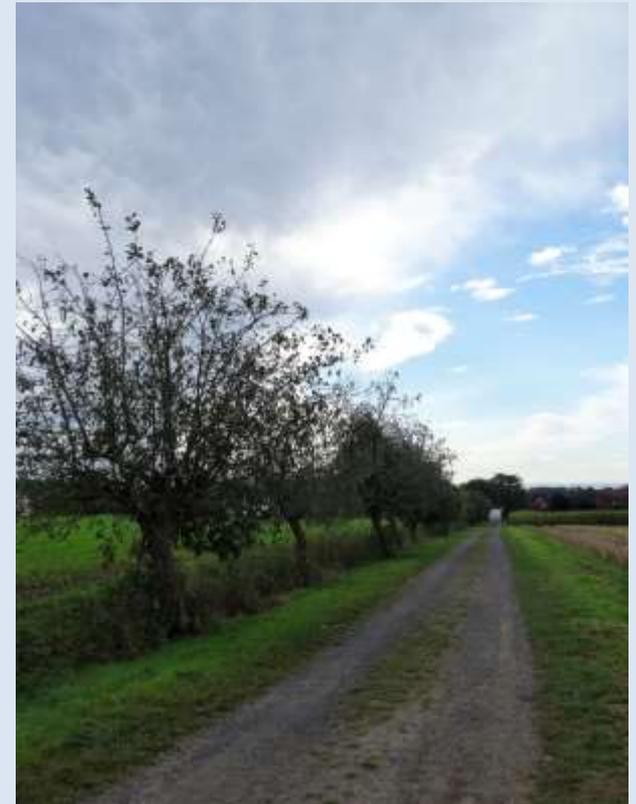
**E1 – Wanderung
Flensburg – Konstanz (1800km)**



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



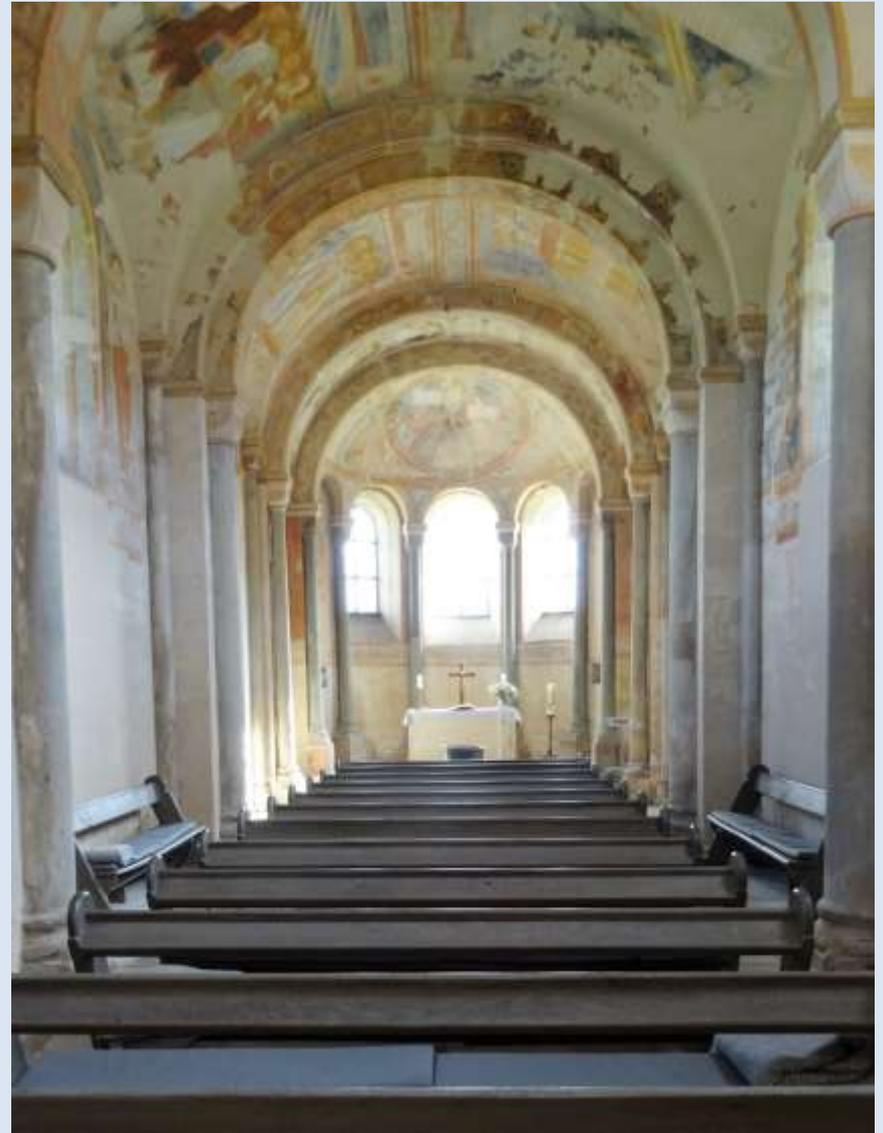
Blick zum „Deister“
am nächsten Tag bin ich dort
oben an der „Richtfunk-Antenne“
vorbei gelaufen...



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



**E1 – Wanderung
Flensburg – Konstanz (1800km)**

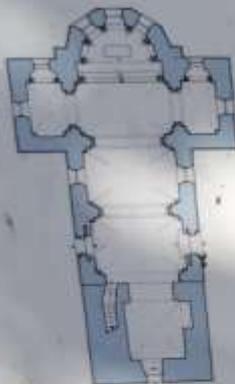


E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)

Sigwardskirche in Idensen

Allgemeines

Moore, Sümpfe und Wälder bedeckten das Land zwischen Deister und Steinhuder Meer. Art und Pflug, Geist und Glauben leisteten hier im frühen Mittelalter Pionierarbeit. Auf seinem Einsetzungsfußmarsch (heute Idensen) errichtete Bischof Sigward von Minden in den Jahren 1129-1134 eine Eigen- und Gräberkirche zum Lohpreis der Allmacht Gottes. Das der Heiligen Ursula und den elfhundert Jungfrauen geweihte Gotteshaus gilt als bedeutendster Kleinbau der Romanik nördlich der Alpen. Architektur und Malerei ergänzen sich zu einem klaren theologischen Programm und nehmen zeitgenössische



Grundriss der Kirche

Probleme und Aufgaben auf (Investitionen, Heidenmission, Kirchenreform). Zu dem Gebiet gehört auch die älteste Glocke Niedersachsens, die aus der Erlösungszeit (um 1134) stammt. Sie können diese Glocke hören, sie schlägt jede Viertelstunde als Uhrschloß.

Bauherr

Sigward leitete von 1129-1140 als Bischof die Diözese Minden. Er stammte aus hohem sächsischem Adel und war mit den Grafen von Schaumburg verwandt. 1120 wurde er nach kanonischen Regeln vom Domkapitel zum Bischof gewählt. Als Gefolgsmann und Ratgeber des Sachsenherzogs Lohar von Söppingenburg, dem späteren Kaiser Lothar II., war er



Taufszene: Detail Petrus als Fischer

In die Reichspolitik unmittelbar eingebunden. Nach zwanzigjähriger Amtszeit starb Bischof Sigward am 28. April 1140 und wurde in Idensen in seiner Gräberkirche beigesetzt. Fundamente eines Westturms oberhalb der Kirche mit einem Verbindungsgang zu seiner Privatkapelle im Turmschloß zeigen daran, dass Bischof Sigward die Anlage als Synonym für Idensen



Jüngeres Gericht

Architektur

Sorgfältig bearbeitete Quadernsteine und kleine Formen der romanischen Backsteinbauweise prägen die Außen- und Innenansicht. Diese Steine stammen aus den regional verfügbaren Sandstein der Unterelbe. Das Gewölbesystem beruht auf einem prominenten Kapitell-Kalkstein, den es ebenfalls in der Region gibt. Die Grundrisseform der Kirche entspricht einem nach Osten gedrehten Kreuz. Die Bauteile gliedern sich von Westen nach Osten in Westturm, Langhaus, Seitenschiffen und Hauptapsis.

Der mächtige Westturm zählt zu den frühesten seiner Typen in Norddeutschland. Mit seiner gewaltigen Eingangshalle, auf einer quadratischen Grundform, dem Kapellen- und Glockengeschoss gliedert er einen rechteckigen karolingischen Westwerk. Der Kapellenraum wird durch ein Vierpassfenster eingeleitet, während die Scheitel der Pfeiler durch ein zylindrisches Kuppelgewölbe überhöht sind. Die Pfeiler sind durch eine Reihe von Wandpfeilern, deren Wurf durch eine Reihe von Obergewölben gestützt wird. Von letzteren laufen heute nur noch zwei Kreuzgewölbe – die in der Südwestecke

übergeht und den Raum hinweg vom Pfeiler zu Pfeiler spannt. Diese Form ist in Niedersachsen einzigartig. Zu den frühen Beispielen dieser Gewölbeausführung gehören die Kirche in Berne in der Gegend 1100 und die von Bischof Sigward geweihte St. Marienkirche in Hachtel am Niederrhein (1129). Dem Saalkreis wurden nach Art eines Querhauses zwei seitliche Anbaukapellen angefügt, die den Aposteln Petrus und Paulus geweiht sind. Sie haben an der Ostseite halbrundschiffartige Apsiden (Kathedra) angefügt, die vollständig in Mauerwerk liegen und daher nach außen nicht sichtbar sind.

Beide Seiten können an der Ostseite der Kathedra als die Hauptapsis im Verhältnis zu den äußeren polygonalen Apsiden in der zu ihrer äußeren polygonalen Apsiden in der Ostseite der Kirche. Eine viergliedrige Arkade, als Fortsetzung der Pfeiler mit Halbkreisbögen und sechs Wandpfeilern (Obergewölbe), umgibt die Kathedra. Eine Kontrastlinie des Raumes ist die innere Arkade, die zwischen zwei Arkadenwänden verläuft. Diese Arkade ist ein Beispiel für die Verwendung von Mauerwerk in der Kirche.

Gemälde: Westwerk, Westturm, www.stiftung-idensen.de, www.stiftung-idensen.de

Ausmalung

Die reiche Wand- und Deckenbemalung zählt zu den schönsten der Romanik und ist durch die Jahrhunderte unverfälscht erhalten geblieben. Kunsthistoriker bezeichnen sie als „das älteste typologische Wandprogramm auf deutschem Boden“.

Ein die Malereien verbindendes Hauptmotiv ist der Hinweis auf göttliches und weltliches Fortleben durch je zwei Böden. Das bringendes weltliches und göttliche Nebeneinanderdes, verschwindendes Fortleben stehen sich gegenüber. Nach dem theologischen Verständnis zur Zeit Sigwards wurden Weltereignisse wie Strafrecht, Turmbau zu Babel und Sodom und Gomorra durch die Heilgeschichte aufgeholt.



Innenraum, Blick in die Apsis

Aus heutiger Sicht würden wir den Fortgang beider Seiten ablehnen. Dort endet die Straße mit dem Übergang als Kirche, die neuen Lebens auf der Erde. Der Regenbogen, der an der Gewölbe der Apsis ansetzt, findet sich in den oberen Choralabsatz und besteht aus Gewölbe Gottes mit dem Heiligen Geist im Wolk. Die Kirche ist ein Beispiel für die Verwendung von Mauerwerk in der Kirche. Die architektonische und die theologische Bedeutung der Apsiden und die Bedeutung der Kirche sind ein Beispiel für die Verwendung von Mauerwerk in der Kirche.

Um 1500 führte dazu, dass die Malereien weißer Kalk überstrichen wurden, um Änderungen der Gottesdienstpraxis zu ermöglichen. Conrad Wilhelm Hase entdeckte mittelalterliche Malereien 1838. Die größte Restaurierung erfolgte 1931-1934.

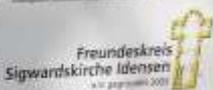


Innenraum, Architekturdarstellung zur Veranschaulichung der Mauerwerkstruktur (Glockenturm - Süd)

Bedeutung

Architektonische, plastische und malerische Höhepunkte der romanischen Kunst sind die beiden Seiten der Kirche. Die Kirche ist ein Beispiel für die Verwendung von Mauerwerk in der Kirche. Die architektonische und die theologische Bedeutung der Apsiden und die Bedeutung der Kirche sind ein Beispiel für die Verwendung von Mauerwerk in der Kirche.

Freundeskreis Sigwardskirche Idensen, www.stiftung-idensen.de



Freundeskreis
Sigwardskirche Idensen
e.V. gegründet 2001

E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Vor der Kirche habe ich
Pausierte ich
über eine Stunde ...
um mir eine Unterkunft
in Bad Nenndorf zu „besorgen“



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Am Mittelland-Kanal ging es
ca 5km entlang....



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Nach dem ich an einem Haus einen kräftigen Regenschauer abgewartet habe, ging es in einen kaum zu begeharen Weg hinein...

E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Nach einem Supermarkt-Einkauf
war ich gegen 17 Uhr im Hotel (50€)



Tourist-Info war geschlossen



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)

3. Bad Nenndorf – Bad Münde ca 25km 30.9.21



Es ging heute über den Deister...



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)

Morgens um 09.00Uhr



Kurpark Bad Nenndorf



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Es wurde ein schöner Tag,
aber anstrengend..



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Da es auf hier auf dem E1 eine Umleitung gab und ich trotzdem Den markierten Weg nicht verlassen wollte, wurde ich hier von einem Bauaufseher zurück beordert! Musste ein Stück zurück, der Aufseher erklärte mir, dass ich durch Die Autobahnunterführung nicht Durchkomme kann. Er war so nett und hat mir auf mein „Betteln“ hin, ein „Tor“ aufgeschlossen, um nicht so einen großen Umweg gehen zu müssen...

E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)

Konnte schließlich durch eine nebenan
liegende Durchführung wieder zum X-Weg
gelangen...



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Das hier war ein Teilstück einer MTB-Strecke..
rauf und runter...



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Habe leider keinen Luchs gesehen..



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Es ging stetig „bergauf“...

E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



An der Teufelsbrücke habe ich eine Pause eingelegt...

E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Sehe jetzt schon am frühen Morgen
recht „angeschlagen“ aus...



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Teufelsbrücke...



Weggabelung...

E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Das ist der Richtfunk-Turm, den ich gestern
Bereits von weitem sehen konnte..

E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



eine sehr schöne Ausflugs-Gastätte...



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Hab hier die Wanderung
Über den Deister „abgebrochen“
Und bin nach Nienstedt gewandert...

Hier ging es mal auch bergab in Richtung „Niensteder“-Straße

E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Blick auf Nienstedt...

Habe in Nienstedt eine Bushaltestelle
entdeckt..



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)

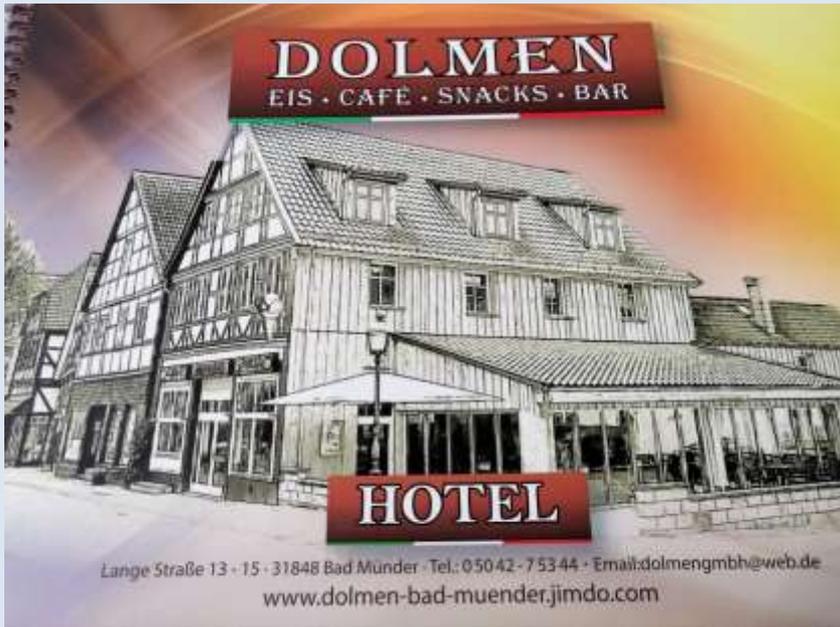


Bad Mündler liegt nicht mehr weit vor mir...



In Bad Mündler habe ich ein
Privat-Zimmer „gebucht“

E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Durch die Abkürzung habe ich genügend Zeit gehabt, um mit Genuss in einem schönen Cafe etwas zu trinken und einen Kuchen zu essen und dabei in Ruhe „Zeitschriften“ zu lesen...

E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Abends hat mir der Chef
einen „Huhn-Döner“
zubereitet...



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)

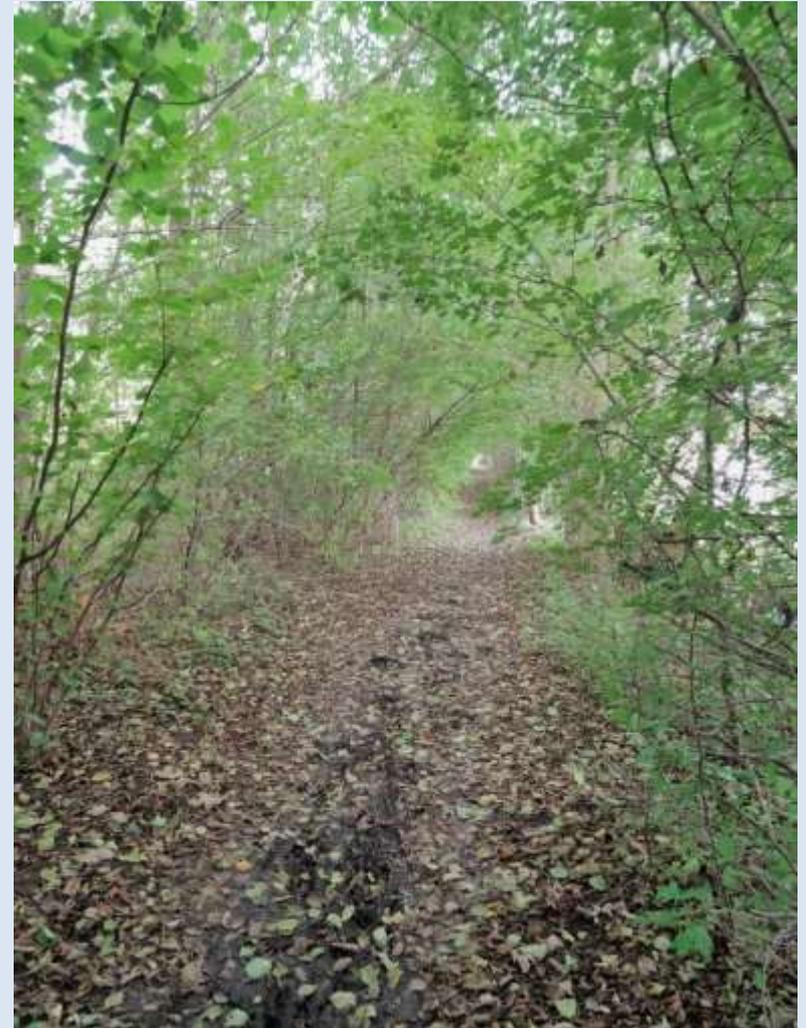
4. Bad Mündel – Hameln Fr: 01.10.2021 ca 25km



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Mit dem Bus nach Hameln wäre es leichter gewesen, wohl aber nicht so „schön“...



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Es ging wieder stetig bergauf...



Schöne Einkehrmöglichkeit, aber
leider frühmorgens noch geschlossen...

E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Viel „Kahlschlag“ ...

E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



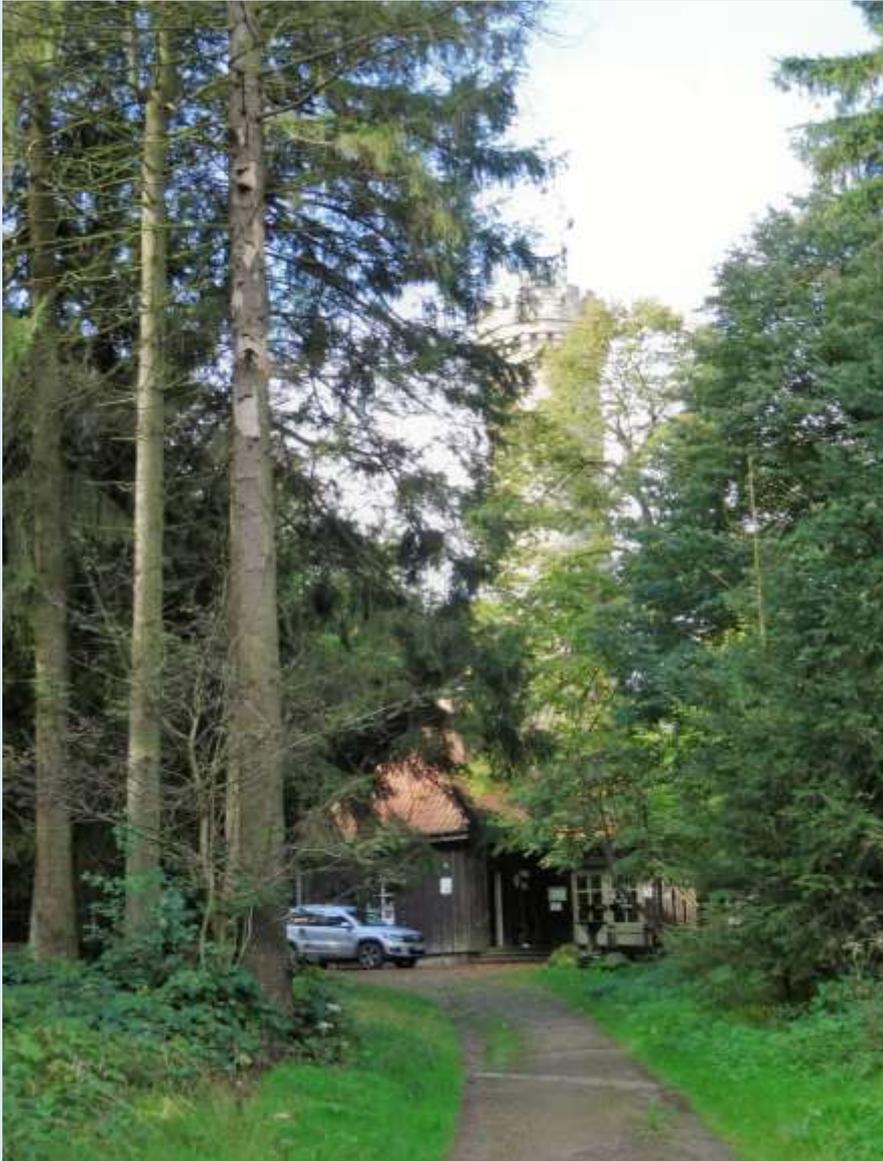
Kurz vor dem Süntel-Turm gab es hier eine verdiente Pause...

E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Mit Joachim habe ich mich wohl eine halbe Stunde über das Wandern ausgetauscht

E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Da ist der Süntel-Turm...
Hermann Löns war bei der
Grundsteinlegung dabei...
Die Gasstätte ist ganzjährig offen

E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Für einen Euro durfte ich auf den Turm steigen...(104 Stufen)

„Über allen **Gipfeln ist Ruh**, in allen **Wipfeln** spürest du kaum einen Hauch. Die Vögelein schweigen im Walde. Warte nur, balde ruhest du auch“. (Goethe)

E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Hier am Ofen gibt es eine nette „Kuschelecke“

E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Hier geht es nicht nur auf dem E1, sondern auch auf dem Fernwanderweg E11 und den ca 300km langen Werserbergwander-Weg



Der Europäische Fernwanderweg E11 ist ein West-Ost-Weg, der rund 4700 km lang ist. Der E11 verläuft von Scheveningen an der Nordsee durch die Niederlande, Deutschland, Polen, Litauen, Lettland, Estland bis Tallinn

E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Eine kleine Pause musste hier sein



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Das Forsthaus war geschlossen..
Am Wochenende wird hier wohl viel
Betrieb sein (großer Parkplatz)



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Gefühlte 30% Steigung...



Danach musst ich mich erst einmal
ins Gras legen...

E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



45 Minuten
Später war
ich in der
schönen Altstadt
Hameln

E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Die „Rattenfänger“ - Stadt

E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Glockenspiel vom Rattenfänger



Mitten auf dem Marktplatz eine
„Rollerbahn“

E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Auf dem Weg entlang der Weser ging
es nach einem Einkauf im Supermarkt zur DJH



Für Fahrräder...

E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Sehr schön gelegener Platz für
Wohnmobile gegenüber der DJH

**E1 – Wanderung
Flensburg – Konstanz (1800km)**

mein Zimmer (36€)



DJH-Hameln direkt am Weser-Radweg

E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Blick aus meinem Fenster



E1 – Wanderung Flensburg – Konstanz (1800km)



Abendstimmung am Fluss

Samstag 2.10.21
Haltestelle-DJH (Bus)
Heimfahrt und mit Gedanken
an Zuhause beobachtete ich
die Tauben...

